



Amtsblatt

der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Jahrgang 2022

Samstag, 02.07.2022

Nummer 8

TSG Concordia - Tischtennisfreunde - Skiclub - Freiw. Feuerwehr - Freie Regelschule

Waldsportplatz Reudnitz

Wir laden herzlich ein

Freitag, 08.07.2022

**Tag der offenen Tür /
Nachmittag der Vereine**

Beginn 14.00 Uhr Ende 20.00 Uhr

Sonnabend, 09.07.2022

Spiel- und Sportfest

Kindersport	10.00 Uhr
Handballturnier	10.30 - 17.00 Uhr
Volleyballturnier	ab 14.00 Uhr
Feuerwehrrübung	15.30 - 16.00 Uhr
Fanfarenzug Greiz	ca. 17.00 Uhr

Ende 20.00 Uhr

Sonntag, 10.07.2022

Frühschoppen 10.00 - 13.00 Uhr

mit der Gruppe „Baumann&Banan*innen“

Ende 14.00 Uhr

An allen Tagen werden Roster/Steaks,
Kaffee/Kuchen und Kaltgetränke angeboten.



Gemeindeämter/Bürgerbüros

Postanschrift Teichwolframsdorf:

Steinberg 1, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
Telefon: (03 66 24) 2 02 03/Fax: (03 66 24) 2 04 55

Postanschrift Mohlsdorf:

Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
Telefon: (0 36 61) 4 53 00/Fax: (0 36 61) 4 53 17
E-Mail: verwaltung@md-td.de, Internet: mohlsdorf-teichwolframsdorf.de

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt Mohlsdorf (Straße der Einheit 6):

Donnerstag: 9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr
Freitag: 9:00–12:00 Uhr jede gerade Kalenderwoche

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt Teichwolframsdorf (Steinberg 1):

Dienstag: 9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr
Freitag: 9:00–12:00 Uhr jede ungerade Kalenderwoche

Öffnungszeiten der Verwaltung (Straße der Einheit 6):

Dienstag: 9:00–12:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr
Donnerstag: 9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr
Freitag: 9:00–12:00 Uhr

Zur Vermeidung von Wartezeiten ist weiterhin vorab die telefonische Vereinbarung von Terminen für die Bürgerbüros erforderlich. Telefon: (03661) 453014 oder (03661) 453029

Sprechzeiten

Ortschaftsbürgermeister

– Mohlsdorf (Herr Michael Täubert)

1. Montag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung
www.zoom.michael-taebert.de
Telefon: (03661) 454560

– Teichwolframsdorf (Herr Gerd Halbauer)

1. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung
Hauptstraße 53 a, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
Telefon: (036624) 20204

Kontaktbereichsbeamter Herr Vogel

– dienstags von 14:30–17:30 Uhr im Gemeindeamt Teichwolframsdorf
– donnerstags von 14:30–17:30 Uhr im Gemeindeamt Mohlsdorf

Schiedsstelle Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Die Sprechzeiten der Schiedsstelle können jederzeit individuell vereinbart werden. Terminvereinbarungen bitte telefonisch unter (03661) 45300 oder per E-Mail schiedsstelle@md-td.de

Redaktionsschluss/Erscheinungstag

Termin Redaktionsschluss	Termin Erscheinungstag
Freitag, 15. Juli 2022	Samstag, 06. August 2022
Freitag, 12. August 2022	Samstag, 03. September 2022
Freitag, 09. September 2022	Samstag, 01. Oktober 2022
Freitag, 14. Oktober 2022	Samstag, 05. November 2022

Beiträge für das Amtsblatt senden Sie bitte an amtsblatt@md-td.de.
Bilder bitten wir als separate Bilddatei zu übermitteln. Wenn Sie das Amtsblatt monatlich per E-Mail zugesandt haben möchten, setzen Sie sich bitte mit Frau Zahn unter Tel. (03661) 45300 in Verbindung.

Wichtige Rufnummern

Rettungsleitstelle Gera	(03 65) 838 93 91 00
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117
Frauen in Not	
Frauenberatungsstelle	(01 71) 720 79 94
Diakonie-Verein Carolinenfeld e.V.	(03 661) 26 17
Kinder- und Jugendschutzdienst	(03 661) 442 58 98
Diakonie-Verein Carolinenfeld e.V. „Die Insel“	(03 661) 442 58 99
Sorgentelefon	(08 00) 008 00 80
Kindertagesstätten	
„Regenbogen“ in Mohlsdorf	(03 661) 43 25 55
„Sonnenschein“ in Teichwolframsdorf	(03 66 24) 2 03 53
„Gänseblümchen“ in Waltersdorf	(03 66 23) 2 04 14
Schulen	
Freie Regelschule Reudnitz	(03 661) 43 25 47
Grundschule Mohlsdorf	(03 661) 4 25 83
Grundschule Teichwolframsdorf	(03 66 24) 2 22 81
Landratsamt Greiz	(03 661) 87 60
Stromversorgung	
Kundenzentrum Weida	(03 66 03) 53 48 00
TEAG Thür. Energie AG	
Kundenservice	(03 641) 8 17 11 11
TEN Thür. Energienetze GmbH & Co. KG	
Störungsdienst Strom (24 h)	(08 00) 6 86 11 66
Störungsdienst Erdgas	(08 00) 6 86 11 77
Zweckverband TAWEG Greiz	(03 661) 61 70
Entsorgungsgesellschaft „Umwelt“ Mehla	(03 66 22) 56 80
Abfallwirtschaftszweckverband	
(Grobmüll)	(03 661) 47 80 20
(Service-Nr.)	(03 65) 8 33 21 50
Geraer Umweltdienste GmbH & Co. KG	
Gelbe Tonne	(08 00) 8 40 03 73
Sparkasse Mohlsdorf/Teichwolframsdorf	(03 65) 8 22 00
Pfarramt Mohlsdorf	(03 661) 4 27 00
Pfarramt Reinsdorf	(03 661) 6 34 01
Gemeinschaftspraxis Mohlsdorf	
Frau Dr. med. Möhring/Frau Dipl.-Med. Rohleder	(03 661) 43 21 21
Arztpraxis Reudnitz	
Frau Dipl.-Med. A. Ebert	(03 661) 43 22 44
Arztpraxis Teichwolframsdorf	
Herr Dr. Thomas Helmer	(03 66 24) 2 03 58
Zahnarzt	
Dipl.-Stom. Holger Schneidenbach	(03 66 24) 2 02 26
„Kleeblatt“ Hauskrankenpflege GmbH	
Frau Uta Tautz und Frau Corina Richter	(03 661) 32 39
Naturheilpraxis Silke Sturm	(03 661) 45 78 00
Tierarztpraxis Dipl.-Vet.-Med. Gerd Reinhold	(03 66 24) 2 04 96
Postpoint Kahmer	(03 661) 43 32 54
Poststelle in Teichwolframsdorf	(03 66 24) 3 10 57
Post- & Paket-Shop Reudnitz	(03 661) 4 40 50
Fahrdienste	
Herr Andreas Trommer	(03 661) 43 36 72
Herr Edgar Schneider	(03 66 24) 2 04 56
„Bienenschwarm-Hotline“	
Imkerei Wünscher & Rößler, Reudnitz	(01 71) 4 60 63 06
Netkom Service-Nummer	(03 61) 60 00 60 33
Netkom Servicetechniker	
Computerservice von A–Z, H. Pelz	(03 661) 45 34 42

Amtliche Bekanntmachungen

In der 16. Gemeinderatssitzung der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf am 15. März 2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 172 – 016/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf genehmigt lt. § 42 (2) ThürKO die Niederschrift vom 25.01.2022 – öffentlichlicher Teil.

mehrheitlich

Beschluss-Nr. 173 – 016/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf beschließt die Zuschlagserteilung auf die Nachtragsangebote 03, 06, 07 und 08, an die Firma ZIBA Bau GmbH, An der Goldenen Aue 7, 07973 Greiz für das Los 01 – Rohbau Baumeister mit einer Auftragssumme brutto in Höhe von 19.881,02€.

mehrheitlich

Beschluss-Nr. 174 – 016/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf beschließt, den Zuschlag auf das Angebot vom 17.02.2022 für das Vergabe Los 18 – Stahlbau, Treppen in Höhe von 69.130,97 € an die Firma AP Treppenbau GmbH, 07980 Berga/Elster zu erteilen.

mehrheitlich

Beschluss-Nr. 175 – 016/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf beschließt, Gespräche mit umliegenden Gemeinden oder der Stadt Greiz über freiwillige Zusammenschlüsse bis zum 15.09.2022 auf der Grundlage des Thüringer Gesetzes zur Förderung freiwilliger Gemeindegliederungen in den Jahren 2022 - 2026 nicht weiter zu verfolgen bzw. von einer freiwilligen Bildung einer neuen Gemeindestruktur durch Zusammenschluss abzusehen.

mehrheitlich

Informationen der Gemeindeverwaltung

Gemeindesteuern sind am 1. Juli 2022 fällig

Die Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf weist alle Steuerpflichtigen, die kein Bankeinzugsverfahren haben, darauf hin, dass am 1. Juli folgende Steuern fällig sind: Grundsteuer A + B sowie Hundesteuer (jährliche Zahlweise).

Wir möchten Sie auf das Abrufverfahren aufmerksam machen und Ihnen empfehlen, uns zu beauftragen, in Zukunft die von Ihnen zu entrichtenden Beträge unmittelbar von Ihrem Bank- oder Postscheckkonto abzurufen.

Das bringt für Sie manche Vorteile: Sie brauchen keine Überweisungen auszuschreiben, sparen den Weg zum Geldinstitut und damit Zeit. Sie zahlen keine Dauerauftragsgebühr und sparen dadurch Geld. Sie zahlen die Abgaben immer in der richtigen Höhe und zum richtigen Zeitpunkt. Dadurch können Sie nicht mit Mahngebühren belastet werden. Sie erleichtern auch uns die Arbeit und helfen, den Verwaltungsaufwand so gering wie möglich zu halten. Sie gehen kein Risiko ein, denn Sie können den Abbuchungsauftrag jederzeit widerrufen und haben die Möglichkeit, im Einzelfall rechtzeitig dem Abruf zu widersprechen.

Nehmen Sie deshalb an diesem modernen Zahlungsverfahren teil. Vordrucke gibt es im Bürgerbüro Mohlsdorf und Teichwolframsdorf. (Bestehende Steuerbescheide gelten solange, bis ein neuer Bescheid ergeht.)

Der Ortsbrandmeister informiert

Warnung der Bevölkerung und richtiges Handeln in Notsituationen





Katastrophen gehören zum Leben. Fast täglich werden wir über Katastrophen und größere Schadensereignisse über die vielfältigen Medien informiert. Dabei gibt es nicht nur die großen Katastrophen, die ganze Landstriche für lange Zeit betreffen. Ein örtlicher Starkregen, ein schwerer Sturm, in der Folge ein Stromausfall oder ein Hausbrand können ganz persönliche Katastrophen auslösen, die es zu bewältigen gilt. In Deutschland gibt es viele Einrichtungen, die bereit stehen, um Gefahren zu bannen. Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Katastrophenschutzorganisationen und Technisches Hilfswerk können nicht immer sofort und überall sein. Bei Ausnahmesituationen kommt es auf jeden Einzelnen an. Unsere Hinweise sollen jeden Bürger sensibilisieren, um auf Katastrophen/ Notsituationen auch selbst gut gerüstet zu sein. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) stellt dabei die Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundes, kurz NINA, kostenfrei zur Verfügung (www.bbk.bund.de/NINA).

Für die Alarmierung der Feuerwehr und der Rettungsdienste gilt in ganz Europa die Rufnummer 112. Es meldet sich die Rettungsleitstelle. Bewahren Sie Ruhe. Im Notfall Melden: Wer ruft an? Wo ist das Ereignis? Was ist geschehen? Wie viele Verletzte? Welche Art der Verletzungen? Warten Sie auf Rückfragen der Leitstelle!

Die Polizei erreichen Sie in Deutschland über die Rufnummer 110. Beide Notrufnummern sind kostenfrei erreichbar.

Bevölkerungswarnung

Wenn es zu Ausnahmesituationen kommt, stehen neben der üblichen Sirenenalarmierung der Feuerwehren auch andere Sirensignale zur Verfügung (anhörbar auf Internetseite <https://youtu.be/th15VJrK6ak>).

Sirenenprobe 1 Ton von 12 Sekunden Dauer 
Die zuständigen Stellen sollen regelmäßig eine Sirenenprobe durchführen, um: <ul style="list-style-type: none">> Sirenen einsatzfähig zu erhalten,> den Einsatz von Hilfsdiensten zu üben,> zu prüfen, ob die Sirensignale ausreichend stark sind,> die Bevölkerung auf die Bedeutung der Sirensignale hinzuweisen.
Feueralarm 3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit je 12 Sekunden Pause zwischen den Tönen 
Die zuständigen Stellen können Alarm für die Feuerwehr bei Feuer und anderen Notständen außer Katastrophen über Sirenen auslösen. Verhaltensregeln für die Bevölkerung: <ul style="list-style-type: none">> Achten Sie als Verkehrsteilnehmer auf Fahrzeuge mit blauem Blinklicht und Martinshorn.
Warnung der Bevölkerung vor einer Gefahr 6 Töne von je 5 Sekunden Dauer mit je 5 Sekunden Pause zwischen den Tönen (1 Minute Heulton) 
Verhaltensregeln für die Bevölkerung: <ul style="list-style-type: none">> Schalten Sie ihre Rundfunkgeräte ein und achten Sie auf Durchsagen.> Achten Sie auf Warnungen und Informationen in Warn-Apps für ihr Smartphone (z.B. NINA).> Informieren Sie ihre Nachbarn und Passanten über Durchsagen, die diese vielleicht nicht gehört haben.> Helfen Sie älteren oder behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger.> Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden.> Telefonieren Sie nur, falls es dringend nötig ist. Fassen Sie sich kurz. Die Hilfskräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen – insbesondere in den Mobilfunknetzen!> Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern, wenn Sie nicht direkt betroffen sind! Schnelle Hilfe braucht freie Wege!
Entwarnung 1 Minute Dauerton 
Bedeutung: Gefahr ist vorüber

Gegenwärtig ist die Auslösung der Signale für die Warnung der Bevölkerung und Entwarnung im Gemeindegebiet nur manuell gegeben (durch Einsatzkräfte). Sprachdurchsagen können ggf. über Feuerwehrfahrzeuge oder Fahrzeuge anderer Rettungsdienste/-organisationen in den Ortschaften realisiert werden.

Stromausfall und Anlaufpunkte im Gemeindegebiet

Die Feuerwehrgerätehäuser Mohlsdorf, Kahmer, Gottesgrün, Teichwolframsdorf, Kleinreinsdorf und Waltersdorf können über Notstromgeräte versorgt werden. Im Falle, dass es zu längerer Stromausfällen kommt, stehen diese Feuerwehrgerätehäuser nach ca. 1 Stunde (ab Stromausfall) als Anlaufpunkte zur Verfügung und sind vorrangig für Notfälle nutzbar.

Persönliche Notfallpläne

Katastrophen oder Notsituationen treten stets plötzlich oder mit sehr kurzen Vorwarnzeiten ein. Das tägliche Normalleben wird unrlötzlich auf den Kopf gestellt. Erst dann merkt man, was alles so fehlen kann. Das gilt dann für die nicht mehr oder nur noch begrenzt funktionierende Infrastruktur, genauso wie für das Privatleben.

Wie steht es z.B. mit der Bevorratung von haltbaren Lebensmitteln/Getränken? Auf was sollte privat außerdem geachtet werden? In jedem Haushalt sollte ein mind. 10-tägiger Grundvorrat für jede Person vorhanden sein.

Verteilung von Jodtabletten im Katastrophenfall

Im Falle eines möglichen Austritts von Radioaktivität aus einem Atomkraftwerk ist schnelles Handeln notwendig. Auf einen solchen Fall sind auch die Kommunen im Landkreis Greiz vorbereitet. Bereits im Jahr 2020 wurden der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf vom Bund Jodtabletten für die Verteilung im Ernstfall bereitgestellt. Die Verteilung wird über die Feuerwehrgerätehäuser im Gemeindegebiet erfolgen.

Bezugsberechtigte Personen in einem solchen Fall sind Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Schwangere – das ist vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz so festgelegt.

Zur Information über mögliche Katastrophenfälle wird die Verwendung der kostenlosen WarnApps NINA (Notfall-Informationen- und Nachrichten-App des Bundes) oder KatWarn empfohlen. Die zuständigen Behörden werden auch über Radio, Fernsehen oder Lautsprecherdurchsagen informieren.



Eine weitere Sachbeschädigung wurde am Donnerstag den 19.05.2022 in Teichwolframsdorf durch Mitarbeiter des Bauhofes entdeckt. In den Schuppen, der hinter der Turnhalle in Teichwolframsdorf zur Aufbewahrung von Sportgeräten u.a. dient, wurde erneut eingebrochen. Das Fenster wurde eingeschlagen und die im Schuppen befindlichen Gegenstände und Sportgeräte zum größten Teil zerstört. Auch über diesen Einbruch wurde die Polizei informiert.



Informationen aus dem Gemeindegebiet

Sachbeschädigungen

Können Sie sich noch an die im Amtsblatt Mai 2021 vorgestellte Ruhebänk auf dem landwirtschaftlichen Weg zwischen Reudnitz und der Neudeck erinnern?

Die Bank hat leider nur ungefähr ein Jahr lang gute Dienste getan, bis sie in der Nacht von Dienstag, 17.05.2022, auf Mittwoch, 18.05.2022, durch einen Brand zerstört wurde. Da die Bank aus einem schwer entflammbar Material besteht, liegt der Verdacht nahe, dass von bisher unbekannt Tätern ein Brandbeschleuniger benutzt wurde. Eine Strafanzeige wurde erstattet.



Trimm-dich-Pfad für Sportunterricht und Freizeitsport

Auf die Eltern der gegenwärtig 147 Schüler zählenden ökologisch orientierten Freien Regelschule Reudnitz ist Verlass. Das konnte man beim ersten diesjährigen großen Frühjahrs-Arbeitseinsatz auf dem Gelände der Schule sehen, denn 30 von ihnen waren dem Aufruf des Trägervereins Igzelit gefolgt. An diesem Tag gab's tatsächlich sehr viel zu tun. Hinter dem Schulneubau haben die Männer kräftig zugepackt bei den vorbereitenden Erdarbeiten für den Neubau der Stützmauer. Bereits beim Herbstesatz 2021 wurde dieses Projekt mit der Bepflanzung von verschiedenen Beerensträuchern begonnen. Eine weitere große Aufgabe wurde ebenfalls von den Eltern mit dem Aufbau eines Trimm-dich-Pfades bewältigt. Schließlich galt es, die einzelnen Teile der Sportanlage passgenau fest in Beton zu verankern. Dieses Highlight soll den Schülern für den Sportunterricht und für sportliche Betätigung in den Pausen zur Verfügung stehen. Mitglieder des Trägervereins, Eltern und Pädagogen stehen hinter diesem Projekt, das mit der stattlichen Summe von insgesamt 13.000 Euro zu Buche steht. Der Landtagsabgeordnete Christian Tischner (CDU) hat sich dafür engagiert, so dass 5000,00 Euro aus dem Lotto-Mittel-Topf des Landes Thüringen für diese Maßnahme bereitgestellt werden konnten. „Damit ist auch eine Erhöhung der Attraktivität unserer Schule verbunden“, ist sich Ivonne Zscherper vom Trägerverein sicher, die in die Organisation des Arbeitseinsatzes eingebunden war. In Vorbereitung des größten Projektes des Jahres mit der Komplettanierung der Fläche des

Pausenhofes durch die Mehlaer Firma Andreas Serp haben die Frauen eine Umpflanzaktion vor allem von Stauden in den betroffenen Rabatten durchgeführt. Schließlich soll bis 24. September alles vom Feinsten hergerichtet sein, wenn der Trägerverein anlässlich des 30-jährigen Bestehens an diesem Tag zum großen Herbstfest einlädt.



Der Aufbau des Trimm-dich-Pfades verlangte von den Männern Kraft und Geschick ab.

Ausflug auf den Alpakahof

Einen tollen Vormittag erlebten die Kinder der kleinen Gruppe der Kita „Gänseblümchen“ auf dem Alpakahof in Kleinreinsdorf. Sindy Scholz nahm uns freundlich in Empfang und zeigte uns den Stall und das große Auslaufgehege. Schwubbdiwubb standen wir auch schon inmitten der knuffigen Alpakaherde. Da die Tiere sehr zutraulich und neugierig sind, kamen sie direkt auf uns zu. Die Kinder waren total begeistert von den kuscheligen Gesellen und durften sie sogar füttern. Sindy Scholz beantwortete unsere gefühlte 1000 Fragen und erzählte noch kleine Geschichten über ihre wunderbaren Tiere. Im Juni werden sogar noch kleine Alpaka-Babys erwartet. Der Abschied fiel den Kindern sehr schwer, aber wir kommen sicher bald wieder. Ein großes Dankeschön sagen wir hiermit Sindy Scholz und wünschen ihr und den Alpakas alles Gute für die Zukunft.



Das Erzieherteam der Kita „Gänseblümchen“ aus Waltersdorf

Die Kinder der Kita „Sonnenschein“ wollen in Teichwolframsdorf kleine Gärtner sein – dafür benötigten wir Hilfe

Um unser neues Hochbeet in der Kita zu bepflanzen, fehlten noch einige Säcke an Blumenerde und Pflanzen. Daher starteten wir zu unserem Maibaumstellen einen kleinen Spendenaufruf. Es dauerte nicht lange und die Liste füllte sich schnell mit Namen von freiwilligen Helfern. Schon am nächsten Tag lagen die ersten Säcke neben unserem Hochbeet bereit und auch einige Schubkarren voller guter Erde rollten in den Kindergarten. In dieser nährstoffreichen Erde war es eine Freude, Salat und Kohlrabi zu pflanzen, sowie Möhren und Radieschen zu säen. Durch die Unterstützung seitens der Eltern, konnten die Kinder das Hochbeet im Nu bepflanzen. Dennoch war einiges Gemüse,

wie Gurken, Tomaten, Zucchini und mehr übrig, welches in separaten Pflanzkübeln seinen Platz fand. Um diese regelmäßig gießen zu können, wurden außerdem noch farbenfrohe Gießkannen in unterschiedlichen Größen mitgebracht.

Im Juni fand die erste Ernte statt und die Kinder waren vom selbstgemachten Salat begeistert.



Die Hobbygärtner klein und groß vom Kindergarten „Sonnenschein“ sagen VIELEN DANK für die helfenden Hände.

Aktuelles aus der Grundschule Mohlsdorf

Ein Ausflug nach Erfurt

Am Montag, den 23.05.2022 sind die Kinder der Klasse 4 der Grundschule Mohlsdorf mit ihren Lehrerinnen Frau Lüttchen, Frau Krauß und der Hortnerin Frau Italiano mit dem Zug nach Erfurt gefahren. Zu Fuß ging es in den Landtag, wo uns der Abgeordnete Herr Tischner freundlich in Empfang nahm. Er führte uns durch das Gebäude und erklärte zum Beispiel:

- das Abgeordnete Volksvertreter sind
- sie werden von den Bürgern gewählt
- es werden hier Gesetze besprochen und verabschiedet
- jeder kann als Gast bei ihren Sitzungen dabei sein.

Gemeinsam durften wir im Plenarsaal Platz nehmen, jeder von uns wurde „Abgeordneter“ und wir führten unsere eigene, kleine Plenarsitzung durch.

Vor der Stadtführung stärkten wir uns mit Nudeln und Tomatensoße. Mit Herrn Jentsch, einem angehenden Lehrer, liefen wir durch Erfurt und er zeigte uns Sehenswertes. Von den vielen KIKA-Figuren, die wir an unterschiedlichen Plätzen sahen, waren wir sehr begeistert. Ein leckeres Eis war dann der Abschluss eines gelungenen Tages.

Wir möchten uns recht herzlich bei Herrn Tischner und Herrn Jentsch für diesen tollen Ausflug bedanken.



Die Schüler und Schülerinnen der Klasse 4 mit ihren Betreuern

Projekttag „1.Hilfe und Feuerwehr“ an der Grundschule Mohlsdorf

Große Aufregung herrschte am 28. April bei den Kindern der Grundschule Mohlsdorf als ein Rettungswagen und ein Feuerwehrauto vorführen. Zum Glück waren sie nicht dorthin zu einem Einsatz gerufen worden, sondern die Schüler sollten an zwei Tagen alles Wichtige über das Verhalten im Notfall erfahren.

Herr Auerbach von der Rettungsambulanz Greiz erklärte den Grundschulern was bei einem Notruf gesagt werden muss und jeder konnte unter seiner Anleitung kleine Verbände sowie die stabile Seitenlage ausprobieren. Weiterhin informierte Herr Hercht von der Freiwilligen Feuerwehr Mohlsdorf anschaulich über das Verhalten im Brandfall. Danach erkundeten alle neugierig die Einsatzfahrzeuge. Um für den Ernstfall gut vorbereitet zu sein, fand zum Abschluss der beiden Projekttag ein Probealarm statt, der von allen problemlos gemeistert wurde.



Alle Kinder, LehrerInnen und ErzieherInnen der Grundschule Mohlsdorf möchten sich hiermit noch einmal bei Herrn Hercht und Herrn Auerbach für ihr Engagement recht herzlich bedanken.

Teichwolframsdorfer Schützen mit furiosem Start in die Wettkampfsaison 2022

Vom 17. bis 19. März 2022 fanden in Zeulenroda die Kreismeisterschaften des Schützenkreises Greiz in den Großkaliber Disziplinen Pistole und Revolver statt.

Unsere bewährte Kurzwaffenmannschaft wurde in einer Position verändert (verjüngt). Für einen, altershalber ausgeschiedenen Seniorstarter konnte sich Schützenbruder Silvio Hilbrich nahtlos in die Mannschaft einfügen. Er war am Zustandekommen des Mannschaftsergebnisses maßgeblich beteiligt.

Folgende Mannschaftsplatzierungen konnten erreicht werden.

Revolver:	.357 mag	1045 Ringe	1. Platz
	.44 rem. mag	995 Ringe	1. Platz
Pistole:	9 mm Luger	991 Ringe	2. Platz
	.45 ACP	999 Ringe	1. Platz

In den Einzelwertungen erreichte Marcus Wagner in seiner Altersklasse drei erste Plätze und einen zweiten Platz. Frank Raudszus belegte in seiner Altersklasse zwei zweite Plätze, einen dritten und einen vierten Platz. Silvio Hilbrich belegte in seiner Altersklasse zwei zweite Plätze, einen dritten Platz und einen fünften Platz!

Ein weiterer Höhepunkt waren die Kreismeisterschaften mit der Kleinkaliber Sportpistole in Münchenbernsdorf. Hier gelang es unserer Mannschaft ihren eigenen Kreisrekord in der Altersklasse Herren I aus dem Jahre 2020 um 3 Ringe zu überbieten. Mit 1561 Ringen lag unsere Mannschaft 299 Ringe vor der zweitplatzierten Mannschaft aus Münchenbernsdorf! Frank Raudszus wurde mit 515 Ringen Kreismeister in der Altersklasse Herren II. Marcus Wagner errang den Kreismeistertitel in der Klasse Herren I mit 532 Ringen. Silvio Hilbrich belegte in der gleichen Klasse den 2. Platz mit 514 Ringen.

Junge Sportler finden bei uns Aufnahme und Anleitung! Interessierte melden sich bei Herrn Schneiderei im Schützenhaus Teichwolframsdorf.

Reitsport der Spitzenklasse!

Viele Reitsportbegeisterte zog es vom 20. bis 22. Mai auf die Reitanlage Ralf Pagel. Bei sonnigem Wetter konnte man drei ereignisreiche Tage rund um den Pferdsport erleben. Am Freitag und Samstag zeigten auf dem Turnierplatz die Profi- und Amateurspringreiter ihr Können. Erstmals in der Geschichte des Turniers, gab es am Sonntag einen großen Familientag. Der Reitsportverein lud zu einem bunten Treiben ein. Kleine und große Reiter zeigten ihr Können in verschiedenen Disziplinen. Ein besonderes Fest für die Augen waren kostümierte Reiter und bunt geschmückte Pferde beim Führzügelwettbewerb. Neben einzelnen Wettkämpfen gab es zahlreiche Aktivitäten für die Kinder. An der Bastelstraße konnte man sich eine eigene Turnierschleife gestalten und ein Zauberer ließ Kinderaugen strahlen. Anschließend war für das leibliche Wohl gesorgt.





Ein herzlicher Dank gilt alle Beteiligten und Helfern, die zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben, sowie allen Sponsoren.

Die besten Mathematiker der Regelschule Berga

Endlich konnte die diesjährige Matheolympiade wieder unter Normalbedingungen stattfinden. Beim Wetteifern unserer Matheasse waren Knobeln, Nachdenken und logisches Denken gefragt.

Die besten Ergebnisse erzielten:

Klasse 5: Billy Schmidt

Klasse 6: Lukas Kroke

Klasse 7: Lea Schlutter und Joseline Rüdiger

Klasse 8: Cliff Fritsche

Klasse 9: Elias Lange



Herzlichen Glückwunsch! Viel Erfolg bei der nächsten Runde auf Kreisebene.

Erfolgreiches Finalturnier unserer E-Jugend in Nordhausen

Nachdem sich die TSG-E-Jugend mit einer tollen Leistung in Saalfeld für das Finalturnier um die Thüringer Meisterschaft in Nordhausen qualifiziert hatte, war die Vorfreude auf den 28.05.2022 entsprechend groß! Es wurde extra ein Reisebus gechartert, T-Shirts bedruckt und Spenden gesammelt – allen Organisatoren und Unterstützern ein herzliches Dankeschön dafür!

Bereits früh halb 8 war Abfahrt in Reudnitz – 14 aufgeregte Kinder, zahlreiche Eltern und Fans mitsamt Plakaten und Trommeln wurden verladen und nach 3 ½ Stunden kamen wir in der Ballspielhalle Nordhausen an. Neben Reudnitz und Gastgeber Nordhäuser SV waren die HSG Saalfeld/Könitz II und der HBV Jena 90 als beste 4 aus insgesamt 23 E-Jugend-Mannschaften qualifiziert.

Gespielt wurde jeweils 10 Minuten mit Hin- und Rückspiel, wobei sich bereits in den ersten beiden Partien zeigte, dass sich 4 gleichwertige Mannschaften gegenüberstanden.

Das erste Spiel gegen Nordhausen ging mit 4:6 verloren und auch gegen Jena mussten sich unsere Jungs und Mädels mit 4:5 knapp geschlagen geben.

Doch im 3. Spiel gegen Saalfeld/Könitz konnte der erste Sieg (7:6) verbucht werden und im Rückspiel gegen Nordhausen erkämpften die Reudnitzer ein umjubeltes 6:6 Unentschieden!

Vor den letzten beiden Partien wurden bei Spielern und Fans nochmal alle Kräfte mobilisiert.

Gegen Jena stand es zum Schluss 4:4 und im letzten Spiel gegen Saalfeld/Könitz fiel nach Führung der TSG ebenfalls noch – etwas unglücklich – der 6:6-Ausgleich.

So stand am Ende der 3. Platz (5:7 Punkte) in einem spannenden Turnier, mit vielen Spielen auf hohem Niveau, zu Buche.

Thüringenmeister wurde der Nordhäuser SV (9:3 Punkte), Saalfeld/Könitz belegte den 2. Platz (7:5 Punkte) und Jena Rang 4 (3:9 Punkte). Die erste Enttäuschung war unter dem Jubel der Fantribüne bald vergessen und spätestens nach der Siegerehrung mit der Bronzemedaille um den Hals konnten die Kids und Trainer Holger Kraus wieder stolz fürs Abschlussfoto lächeln.

Es waren sehenswerte Spiele mit viel Kampfgeist und einer tollen Teamleistung denn auch die Kinder, die weniger Einsatzzeiten hatten, haben von der Bank aus mitgefiebert und lautstark angefeuert! Auf der Heimfahrt wurde jedes Kind nochmal einzeln gefeiert und das Menü im Restaurant mit dem goldenen „M“ haben sich alle mehr als verdient.

Herzlichen Glückwunsch!

TSG-Team: Torhüter Paul Preising und Johann Kanes, Lenny Göllner (2 Tore), Ben Rohs (2), Kai Wetzel, Pascal Böttcher, Fin Walden (11), Aron Peschke (11), Max Clauß (5), Marc Striebich, Fynn-Ole Ludwig, Pepe Tyl, Nele Tyl, Siva Heller (es fehlte Magdalena Wirth)



Frühlingsingen des Männerchores Mohlsdorf

Nach zwei Jahren verordneter Zwangspause gestaltete der MC Mohlsdorf am 15.05.2022 im Saal des Gasthauses „Zum kühlen Morgen“ zusammen mit seinem Gesangsquartett sowie Schülern der Musikschule „Bernhard Stavenhagen“ Greiz wieder ein abwechslungsreiches Programm; unterstützt von Frau Kirsten Wetzel am Klavier. Auch das Publikum sang mit.



Foto: Gerd Richter

Waltersdorf-Spaziergang XXXVII

Lehrers Lohn

Lehrer spielten zu Zeiten, als es noch Dorfschulen gab, in der Geschichte des Ortes eine besondere Rolle. Über Generationen hinweg sind Erinnerungen an sie erhalten. Im Guten, wie im Schlechten. Noch Jahrzehnte nach Beendigung der Schule erzählten – und erzählen noch heute – Eltern und Großeltern ihren Kindern von ihren Erfahrungen aus der Schulzeit. Dabei blieben verständlicherweise vor allem Dinge im Gedächtnis, wie streng oder gutmütig ein Lehrer war oder ob er oft zum bis in die Mitte des vorigen Jahrhunderts noch üblichen Rohrstock als erzieherisches Mittel griff.

Weniger bekannt ist dagegen, wie mühselig viele Lehrer ihr Dasein fristen mussten. Neben der eigentlichen Lehrtätigkeit waren sie oft noch Kantoren bei ihren kirchlichen Arbeitgebern, dienten als Schreiber oder bewirtschafteten nebenbei einen kleinen Acker oder Garten zur Verbesserung ihres Lebensunterhalts.

Der Lehrer Wilhelm Böttcher hielt in der von ihm verfassten Chronik fest, dass er stehende Einnahmen in Höhe von 25 Reichstalern, 3 Silbergroschen und 10 Pfennige von der Kirche, den Rittergütern Waltersdorf, Markersdorf und Rüßdorf sowie Hausgroschen und Heiligabendgeld aus Waltersdorf und Obergeißendorf erhielt. Er durfte Ackerland, Friedhof, zwei Kleinodsgärtchen und die von ihm angelegte Baumschule zur Versorgung seiner Familie nutzen. Dafür schrieb man ihm 18 Taler gut. Etwas mehr als 71 Taler wurden für 60 Brote, sechs Schock Eier, gedroschenes Getreide des Rittergutsbesitzers von Posern sowie der Gemeinden Waltersdorf und Obergeißendorf, sowie Scheitholz verrechnet. Den größten Teil des Einkommens machte jedoch das Schulgeld aus, welches für jedes Kind zu zahlen war. Damit kamen fast 185 Taler in die Familienkasse. Für 15 Kinder aus besonders ärmlichen Verhältnissen stiftete die Rittergutsfamilie ein Schulgeld. Als alleiniger Lehrer im Kirchspiel unterrichtete er zwischen 80 bis 200 Schüler. Seiner Redegewandtheit und seiner singenden Schulknaben wegen wurde Kantor Böttcher gern zu Taufen, Trauungen, Hauskommunionen und Beerdigungen gebeten. Bei diesen außeramtlichen Handlungen verdiente er sich ein bescheidenes Sümmchen hinzu. Das Neujahrssingen und die Ausstellung von Gevattersbriefen brachten ebenfalls kleine Nebeneinkünfte. Darüber hinaus genoß seine Familie den besonderen Vorteil einer mietfreien Wohnung. Summa summarum machte das alles im Jahr 1860 genau 308 Taler, 11 Silbergroschen und 7 Pfennige aus, was ihm sicherlich einen Platz in der wohlhabenderen Oberschicht des kleinen Ortes eintrug.

Einen schönen Sommer bis zum nächsten Ausflug in die Geschichte unseres Dorfs wünscht Ihnen Ihre

Ines Münzner

Quelle: Waltersdorf-Kalender 2000, Wilhelm Böttcher, Ortschronik von Waltersdorf

Wir gratulieren!

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf wünscht allen Jubilaren, die im Juli 2022 ihren Geburtstag feiern, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Petra Pampel, Bürgermeisterin

Veranstaltungen

Veranstaltungen im Monat Juli

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
02.07.2022	Sommerbadfest	TCC 84 e.V.
09.07.2022	Sommerfest	Lebenshilfe

Vorschau auf den Monat August

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
20.08.2022	Grillabend mit Denis Wils & Co.	Billardcafe Monte Carlo

Rassegeflügelzüchterverein Reudnitz e.V.

Unsere Mitgliederversammlung findet am Freitag, 05.08.2022, um 19:30 Uhr im Gasthof „Zum Schwarzen Bär“ in Kahmer statt. Wir laden alle Mitglieder und Interessenten dazu recht herzlich ein. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.gefluegelzuechter-reudnitz.jimdo.de

Der Vorstand

Rentnertreff Waltersdorf

Am Mittwoch, den 20. Juli 2022 um 15:00 Uhr sind alle Rentner aus Waltersdorf zum gemütlichen Kaffeetrinken in das Kulturhaus Waltersdorf herzlich eingeladen. Unser Gast Ines Münzner spricht über vergangene Zeiten in Waltersdorf.

Rentnertreff Gottesgrün

Zu unserem Rentnertreff im Juli werden wir eine Kremserfahrt mit Hubert Jäschke durchführen. Start ist am Mittwoch, 06.07.2022 um 14:00 Uhr am Feuerwehrhaus Gottesgrün.

Die Organisatoren des Treffs (03661) 43 2634

Billard-Café Monte Carlo

Jeden Donnerstag von 11:00 bis 13:00 sowie sonntags von 14:30 bis 18:00 Uhr ist das Monte-Team vor Ort und hält Roster, Getränke und hausgebackenen Kuchen für die Gäste bereit.

Folgende Veranstaltungshighlightssind in den nächsten Monaten geplant:

- 10.09.2022 Grillabend mit Andreas Schirneck
- 24.09.2022 Irische Livemusik mit Cat
- 08.10.2022 Ü44 Party
- 05.11.2022 29 Jahre Monte mit Mozart & Otto
- 26.11.2022 Ralf Dietsch
- 10.12.2022 Liveabend mit Wilm (Querbeat)

Für alle Veranstaltungen erfolgt ein Kartenvorverkauf. Das Monte-Team freut sich auf alle Gäste.

Sommerfest der Lebenshilfe Greiz in Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Am Samstag, dem 09.07.2022, findet ab 14 Uhr auf dem Gelände des Wohnhauses der Lebenshilfe Greiz in Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Mohlsdorfer Bahnhofstraße 1, unser diesjähriges Sommerfest statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder der Lebenshilfe und alle Interessierten herzlich ein. Für tolle Überraschungen, Musik, Spiel, Spaß und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Teichwolframsdorf und Sorge-Settendorf

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Teichwolframsdorf und Sorge-Settendorf am Montag, 18. Juli 2022 um

19.00 Uhr in der „Holzfällerklause“, Sorge-Settendorf 63 ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen des Gemeinschaftsjagdbezirks Teichwolframsdorf und Sorge-Settendorf, auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, eine recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung des Jagdvorstandes und der Kassenführerin
6. Wahl der Wahlkommission
7. Wahl des Jagdvorstehers und dessen Stellvertreters (unter Verwendung von Stimmzetteln)
8. Wahl der zwei Beisitzer (unter Verwendung von Stimmzetteln)
9. Wahl eines Kassenführers sowie eines Schriftführers
10. Wahl zweier Rechnungsprüfer
11. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung und den Zeitpunkt der Auszahlung
12. Anfragen und Sonstiges
13. Schlusswort

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie oder dessen Ehegatten, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen volljährigen, der Jagdgenossenschaft Waltersdorf angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen.

Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Da eine Erbgemeinschaft sich nur durch eine Stimme und die entsprechende Fläche vertreten lassen kann, hat der Vertreter einer Erbgemeinschaft eine schriftliche Vollmacht aller Erben der Gemeinschaft vorzulegen. Die zum Zeitpunkt der Versammlung allgemeingültigen Hygieneschutzregeln sind bitte zu beachten.

Notjagdvorstand, gez. Pampel, Bürgermeisterin

Der Waldspatz-Medien-Tipp

„Wie kann ich selbst bewusster mit Medien umgehen?“

In der letzten Ausgabe des Amtsblatts habe ich bereits anklingen lassen, dass es selbst mir als Medienpädagogin manchmal schwerfällt,

einen guten, ausbalancierten und meiner Vorbildrolle gerecht werdenden Umgang mit Medien zu pflegen. Vor allem beim Thema Smartphone ist das aus meiner Sicht besonders schwierig. Denn die mobilen Alleskönner sind vielseitig einsetzbar und erfüllen verschiedenste Bedürfnisse (z.B. nach Information, Unterhaltung oder Kommunikation). Hinzu kommt, dass viele von uns auch beruflich viel mit dem Smartphone zu tun haben. Da ist es nur natürlich, dass es manchmal Situationen gibt, in denen man eben doch das Handy in der Hand hat, obwohl man eigentlich gerade beim Abendbrot mit der Familie oder mit den Kindern auf dem Spielplatz ist.



Das sind übrigens typische Beispiele, die ich bei medienpädagogischen Elternabenden nutze, um Eltern für ihr eigenes Medienhandeln und ihre Vorbildwirkung zu sensibilisieren. Aber seit ich selbst Mut-

ter bin und quasi nebenbei meine berufliche Selbstständigkeit aufbaue, merke ich immer wieder, dass auch ich in Situationen gerate, von denen ich genau weiß, dass sie aus medienpädagogischer Sicht ungünstig sind oder in denen ich ein vermeintlich schlechtes Vorbild bin. Aber wie geht man denn jetzt am besten damit um? Denn vom schlechten Gewissen allein, wird die Situation schließlich nicht besser. Und außerdem stellt sich die Frage, ob ein schlechtes Gewissen überhaupt sein muss: Natürlich ist es wichtig, gewisse Zeiten und Räume zu haben, in denen das Smartphone Pause hat UND WIR AUCH!

Ein Stichwort, das in diesem Zusammenhang immer häufiger auftaucht, ist „Digital Detox“ (dt. Digitale Entgiftung), wobei mir persönlich aber der Begriff des „Digital Wellbeing“ (dt. Digitales Wohlbefinden), besser gefällt! Trotzdem halte ich es für wichtig zu verstehen und zu akzeptieren, dass Medien (egal ob privat oder beruflich genutzt) mittlerweile zu unserem Leben dazugehören. Deshalb ist es aus meiner Sicht auch ok, wenn wir AB UND AN mal in Situationen kommen, in denen wir merken, dass das was wir gerade tun, eigentlich nicht gut ist. Der entscheidende Punkt dabei ist nämlich, das Ganze überhaupt erstmal zu bemerken! Denn nur wenn man in der Lage ist, sich selbst zu reflektieren, kann man am eigenen Verhalten etwas ändern oder es zumindest im Gespräch (z.B. mit den eigenen Kindern) einmal aufgreifen.

Deshalb lade ich Sie abschließend ein, sich folgende Fragen zu stellen, wenn Sie das nächste Mal Ihr Smartphone zücken oder den Fernseher einschalten:

- Was mache ich gerade?
- Warum mache ich das gerade?
- Ist das was ich gerade tue wirklich wichtig/dringend?
- Tut mir das gerade gut?
- Was könnte ich tun, damit es mir (noch) besser geht?

Probieren Sie diese Fragen doch einfach mal aus und lassen Sie sich überraschen, welche Antworten Sie finden werden.

Viel Spaß dabei und bis zum nächsten Mal.

Marie-Therese Stedry

Kinderfest

in Waltersdorf

am Samstag 16.07.2022
ab 14:30 Uhr
Sportplatz vor der Turnhalle

Lasst uns gemeinsam feiern und Spaß haben ...

Es erwartet euch

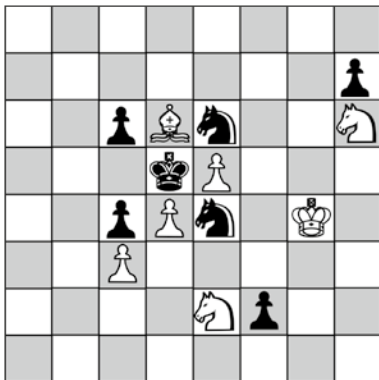
- * Hüpfburg
- * Spiele Stationen
- * Buntes Programm
- * Ponyreiten
- * überraschende Entdeckungen
- * Basteln
- und vieles weiteres ...

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Wir freuen uns auf Euch!

Schachtreff

Der nächste Schachtreff ist am 13. Juli ab 19 Uhr im Monte-Carlo in Mohlsdorf. Der Juni-Treff bestand zum großen Teil aus Erzählen über Skat, Schach, Kegeln, Jugendarbeit, Berufswahl und vieles mehr. Wir haben auch ein bisschen Schach gespielt... Als neue Aufgabe gibt es diesmal einen Dreizüger, bei dem der Schlüsselzug vermutlich etwas leichter zu finden ist als bei der Juni-Aufgabe. Weiß: Kg4; Ld6; Se2, Sh6; Bc3, d4, e5 Schwarz: Kd5; Se4, Se6; Bc4, c6, f2, h7 Weiß zieht und setzt im dritten Zug matt!



Juni-Lösung:

Leider hatte ich im Text einen Tippfehler bei der Angabe der Stellung. Der weiße Springer musste statt auf b3 nach g3 (im Diagramm war es richtig). Ich bitte um Verzeihung. Der schwarze König hat noch das Fluchtfeld f4, das man ihm nicht nehmen kann, ohne ein anderes zu öffnen. Zudem könnte sich der schwarze König von f4 aus nach g5 retten. Der Schlüsselzug muss daher den Bauern g5 decken, und Schwarz in Zugzwang bringen: 1. h4! Dann hat Schwarz nur noch vier Möglichkeiten: 1. Kf4; 2. Sd3 matt oder 1. f4; 2. Lg7 matt oder 1. d5; 2. Sd3 matt oder schließlich 1. ...gh e.p.; 2. f4 matt

Bernd Sumpf

Kirchen

Evang.-Luth. Pfarrbereich Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Pfarramt: Straße der Einheit 54, 07987 Mohlsdorf
 Öffnungszeiten: montags 13:00–16:00 Uhr, donnerstags 10:00–15:00 Uhr
 Sekretärin G. Repkewitz, Tel. (03661) 42700 oder (0172) 9172755

E-Mail: info@pfarramt-mohlsdorf-teichwolframsdorf.de
 Website: www.pfarramt-mohlsdorf-teichwolframsdorf.de
 Spendenkonto: IBAN: DE06 8305 0000 0000 6501 70

Pfarrer Michael Schütt, Tel. (03661) 42700 oder (0152) 29256885,
 E-Mail: michael.schuett@ekmd.de

Sprechzeit Mohlsdorf:
 mittwochs 14:00–17:00 Uhr

Sprechzeit Teichwolframsdorf:
 Dienstag, 05.07. von 14:00 – 17:00 Uhr und jeweils nach Vereinbarung
 Vom 18.07. – 31.07. hat das Pfarramt wegen Urlaub geschlossen.

Friedhofsverwaltung Mohlsdorf-Reudnitz:
 Telefon (03661) 431991 (Nieke)

Friedhofsverwaltung Sorge-Settendorf:
 Telefon (036624) 20531 (Wiedemann)

Friedhofsverwaltung Gottesgrün:
 Telefon (03661) 430087 (Josiek)

Kindernachmittag:
Kl. 1–3: 14-tägig jeweils Donnerstag von 15:30 – 17:00 Uhr
 am 07.07. im Pfarrhaus Mohlsdorf
 Infos bei L. Hohmuth (0170) 93588381

Kl. 4–6: 14-tägig jeweils Dienstag von 15:30 – 17:00 Uhr
 am 12.07. im Pfarrhaus Mohlsdorf
 Infos bei Sophia Lindner (0160) 6647524.

Teichwolframsdorf

Kl. 1–6: mittwochs 14-tägig 15:00-16:30 Uhr im Pfarrhaus am 13.07.; Infos bei Doreen Draht (036624) 22459 und Gemeindepädagoge Christian Weißflog (0174) 7636814/
c.weissflog@kirchenkreis-greiz.de

Eltern-Kind-Treff:

0–6 Jahre: 14-tägig jeweils dienstags von 16:30 – 18:00 Uhr
 05.07. + 19.07. im Pfarrhaus Mohlsdorf,
 Infos bei D. Sturm (0176) 42903905

Vor-/Konfirmandenunterricht:

Der Konfirmandenunterricht für die Klasse 7 findet freitags (außer in den Ferien) zentral in Greiz (Bonhoefferhaus, Burgstr. 2) statt:
 Gruppe 1: 13:45 – 14:45 Uhr ; Gruppe 2: 15:00 – 16:00 Uhr
 Infos bei C. Mende 0170-2342267 oder christian.mende@ekmd.de

Junge Gemeinde Mohlsdorf

14-tägig freitags 19:15 Uhr: 01.07. + 15.07. im Pfarrhaus,
 Infos bei Pfarrer M. Schütt

Gebet für unser Land

Samstag, 16.07. um 17:00 Uhr in der Kirche Mohlsdorf

Kirchgemeinde Teichwolframsdorf

10.07. Sonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Schütt)
17.07. Sonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Segnungsangebot (Pfr. Schütt)
31.07. Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst (Pfr.i.R. Kleditzsch)
07.08. Sonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Schütt) i.A. Kirchenkaffee

Senioren-Nachmittag: Dienstag, 05.07. um 14:30 Uhr im Pfarrhaus

Kirchgemeinde Sorge-Settendorf

03.07. Sonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Schütt)
17.07. Sonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Kummer)
31.07. Sonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst (Pfr.i.R. Kleditzsch)

Kirchgemeinde Herrmannsgrün-Mohlsdorf

03.07. Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst zur Kirchweih und Jubelkonfirmation mit Abendmahl (Pfr. Schütt)
10.07. Sonntag	08:45 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Schütt) i.A. Kirchenkaffee
17.07. Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Segnungsangebot (Pfr. Schütt)
24.07. Sonntag	08:45 Uhr	Gottesdienst (C. Nieke) i.A. Kirchenkaffee
31.07. Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst (B. Modes)
07.08. Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Schütt)

Senioren-Nachmittag: Mittwoch, 06.07. um 14:30 Uhr

Kirchgemeinde Gottesgrün

03.07. Sonntag	08:45 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Schütt)
10.07. Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Schütt)
17.07. Sonntag	08:45 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Schütt)
24.07. Sonntag	10:30 Uhr	Gottesdienst (C. Nieke)
31.07. Sonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Kummer)
07.08. Sonntag	08:45 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Schütt)

Hauskreise: nach Absprache
Infos bei Fam. Gruschwitz
Tel.: (03661) 43 28 23 und bei
Fam. Müller Tel.: (037600) 2793

Gemeinschaftsstunden: sonntags um 10:00 Uhr
Bibelstunde: mittwochs um 15:00 Uhr
(außer 13.07. + 27.07.)
Frauenstunde: Mittwoch, 13.07. um 15:00 Uhr
Gebetsstunde: Mittwoch, 27.07. um 15:00 Uhr
Mittagsgebet: Mo.–Fr. um 12:00 Uhr
Gartencafé: jeden Sonntag 14:30 Uhr – 16:30 Uhr

Evangelisch-lutherisches Kirchspiel Berga

Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Berga, Waltersdorf, Clodra, Wernsdorf, Großkundorf mit all ihren Ortsteilen
Pfarramt Kirchspiel Berga / Pfarrerin Anne Puhr
Kirchplatz 14, 07980 Berga
Tel. (0177) 3 85 79 63
Email: kirchspiel-berga@gmx.de
Website: kirchspielberga.wordpress.com

Friedhofsverwaltung Fr. Seckel, im Pfarramt
Kirchplatz 14, 07980 Berga
Öffnungszeiten: Dienstag 8–12 Uhr, Donnerstag 13–17 Uhr
Tel. (036623) 25532

Liebe Menschen in und um Mohlsdorf-Teichwolframsdorf,

Juli? Hallo? Wo ist denn bitte die Zeit hin! Das ruft nach: Sommer, Ausspannen, Ferien, schönen Abenden in Gemeinschaft, vielleicht sogar Urlaub.

Wir als Kirchgemeinden haben auf jedenfall viele schöne Sachen vor. Lassen Sie sich einladen zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten. Auch wenn Sie noch nie da waren, kommen sie einfach vorbei und schauen mal. (Passiert auch nix schlimmes, versprochen;).

Oft gehts sogar recht lustig bei uns zu. Und festlich, wie neulich bei der Konfirmation. Da haben 7 junge Leute ganz festlich ausgesehen und festlich gefeiert und alle haben sich mitgefremt. Herzlichen Glückwunsch auch hier an dieser Stelle nochmals an: Alena Schaller, Louise Marquardt, Hannah Beck, Johanna Trommer, Lina Hotzelmann, Janet Longin und Nathan Staeger! Schön wars;).

Ich wünsche euch, wie allen anderen: einen gesegneten Juli voller Segensmomente!

Eure Pfarrerin Anne Puhr

Gottesdienste und Veranstaltungen im Kirchspiel Berga

Sonntag, 3. Juli <i>3. Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst in der St. Erhard Kirche Berga
	14:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Wernsdorf
	15:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Clodra
Sonntag, 10. Juli <i>4. Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Großkundorf
Sonntag, 17. Juli <i>5. Sonntag nach Trinitatis</i>	8.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Waltersdorf
	10:00 Uhr	Gottesdienst in der St. Erhard Kirche Berga

Sonntag, 24. Juli <i>6. Sonntag nach Trinitatis</i>	14:00 Uhr	sommerlicher Gottesdienst im Grünen um die Kirche Wernsdorf
Sonntag, 31. Juli <i>7. Sonntag nach Trinitatis</i>	14:00 Uhr	Gottesdienst in der Hoffnungskirche Clodra
Sonntag, 7. August <i>8. Sonntag nach Trinitatis</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst in der St. Erhard Kirche Berga
	14:00 Uhr	ök. Waldgottesdienst in „Kleinamerika“ zwischen Eula und Waltersdorf (bitte Decke und kleines Picknick mitbringen)

Besondere Termine in der kommenden Zeit ...

Samstag 2. Juli: Turm- und Dorffest zum Turmjubiläum ab 14 Uhr rund um die Waltersdorfer Kirche.

200 Jahre ist er schon alt, der Turm unserer Waltersdorfer Kirche. Wussten Sie das? Wenn das nicht mein ein Grund zum Feiern ist. Um 14 Uhr geht es los. Wir feiern Andacht vor der Kirche und im Anschluss hören wir von der Geschichte vom Turm, können den Turm besteigen, für die Kinder haben wir uns auch was einfallen lassen und natürlich ist für Speisen und Getränke gesorgt. Wir freuen uns aufs feiern! Und auf Sie!

Herzliche Einladung!

Freitag 8. Juli – 19.30 Gemeindeabend mit Film (Komödie) in Otto's Scheune (Tschirma)

19.30 Uhr gehts in Tschirma, auf dem Pfarrhof in „Ottos Scheune“ los. Wir sind zusammen, trinken ein Wasser oder gar nen Bier und schauen eine Komödie.

Herzliche Einladung.... (Eintritt frei)

Die aktuellen Termine und Hinweise entnehmen Sie bitte auch den Aushängen unserer Kirchgemeinden an den Kirchen, sowie der Website des Pfarrbereichs: www.kirchspielberga.wordpress.com

Evangelisch-methodistische-Kirche Bezirk „Thüringer Vogtland“ Gemeinde Walterdorf – Berga

Gottesdienste in Waltersdorf und Berga

Sonntag, 03.07.2022	10:30 Uhr	Gottesdienst in Waltersdorf (Pastor Hendrik Walz)
Sonntag, 17.07.2022	09:00 Uhr	Gottesdienst in Waltersdorf (Annett Schleif)
Sonntag, 24.07.2022	09:00 Uhr	Gottesdienst in Berga (Pastor Hendrik Walz)

Regelmäßige und besondere Veranstaltungen

Posaunenchor: freitags, 17:00 Uhr in Waltersdorf
Singskreis: freitags, 19:30 Uhr in Waltersdorf

Zionskirche Waltersdorf:

Am Mühlberg 19,07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf

Gemeinderaum Berga: August-Bebel-Str. 30,07980 Berga/Elster
Pastor: Hendrik Alexander Walz, Am Mühlberg 18
07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Tel. (036623) 20724

Weitere Informationen siehe Homepage über www.emk.de und www.emk-ojk.de

HINWEISBOGEN

Absender für Rückfragen: _____ (Name, Adresse, Telefon)

Ich habe im Gemeindegebiet am _____ gegen _____ Uhr folgende Mängel festgestellt.

- In der _____ sind Plakate an Bäume/Wände geklebt.
- In der _____ ist der Stellplatz der Wertstoffcontainer in einem unsauberen Zustand.
Das Umweltamt des Landratsamtes habe ich darüber schon informiert. ja nein
- In der _____ wird die Reinigungspflicht durch die Hauseigentümer nicht wahrgenommen.
In der _____ ist ein Kfz
 ohne amtliches Kennzeichen mit entstempelten (ungültigen) Kennzeichen
 mit amtlichen Kennzeichen, jedoch erheblichen Beschädigungen abgestellt.
Das Umweltamt des Landratsamtes habe ich darüber schon informiert. ja nein
- Im Bereich _____ treten verstärkt Verschmutzungen durch Tiere auf.
Ich kann Angaben zu den Verursachern machen. ja nein
- In der _____ ist ein Verkehrszeichen/Straßennamensschild beschädigt/entfernt worden.
- Im Bereich _____ stehen häufig Falschparker im Kreuzungsbereich.
- Im Bereich _____ behindern Hecken/Bäume von öffentlichen Grünanlagen die Übersicht.
- Im Bereich _____ behindern Hecken/Bäume von privaten (eingezäunten) Grünanlagen die Übersicht.
- In der _____ stehen häufig Container der Firma _____
- In der _____ ist der Gehweg schadhaft.
- In der _____ ist die Fahrbahndecke schadhaft.
- In der _____ ist die Straßenbeleuchtung
 komplett/vereinzelt ausgefallen schadhaft, vereinzelt Lampen flackern nur.
- In der _____ ist ein Verkehrszeichen/Straßennamensschild beschädigt/verdreckt.
- Im Bereich _____ ist der Fuß-Wanderweg unpassierbar.
- In der _____ ist ein Verkehrszeichen/Straßennamensschild beschädigt/entfernt worden.
- Im Bereich _____ stehen häufig Falschparker in öffentlichen Grünanlagen.
- Im Bereich des _____ Parks bestehen folgende Mängel:

- Zusätzlich sind mir noch folgende Mängel aufgefallen: Festgestellt durch Angabe der Adresse:

Der/die Mitteilende wird hiermit über die Aufnahme und Weiterverarbeitung seiner/ihrer personenbezogenen Daten informiert. Die Verarbeitung seiner/ihrer personenbezogenen Daten erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung und in Übereinstimmung mit den für die Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen. Im Übrigen wird auf die Datenschutzerklärung der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf unter www.mohlsdorf-teichwolframsdorf.de/datenschutzerklaerung/ verwiesen.